



## **SV Hallwang 0 : 3 SV Wals-Grünau**

**Torfolge:** 0:1 Stefan Federer (21.), 0:2 Christopher Mayr (45.), 0:3 Matthias Pichler (63.);

**Gelbe Karten:** Niki Sturm (60. Unsportliches Verhalten), Sebastian Rauter (78. Unsportliches Verhalten);

**Kader:** Matthew O'Conner, Sebastian Rauter, Matthias Pichler (75. Christian Schnöll), Stefan Federer (83. Lorenzo Munaro), Patrick Scheibenhofer, Niki Sturm (70. Elvis Ozegovic), Alexander Scherzer, Christopher Mayr, Sadat Hamzic (K), Kevin Resch, Edwin Karibasic;

### **Alle Ergebnisse der Salzburger Liga / 6. Runde**

- TSV Neumarkt : FC Puch 2:1
- ÖTSU Hallein : SV Bürmoos 1:1
- SV Hallwang : SV Wals-Grünau 0:3
- FC Zell am See : FC Bergheim 3:1
- UFC Altenmarkt : SK Bischofshofen 1:2
- USV Berndorf : SV Kuchl 1:4
- SC Golling : SV Straßwalchen 3:3
- TSU Bramberg : FC Hallein 3:0

## Berichte vor dem Spiel

ligaportal.at 01-09-2016

### Vorschau Runde 6: SV Hallwang vs. SV Wals-Grünau

Der alte Ligaprimus fordert den Thronfolger. Die Hallwanger mussten in der Vorwoche den ersten Dämpfer hinnehmen und präsentierten sich gegen den SV Bürmoos nicht von ihrer besten Seite. Gegen die mächtig in Fahrt befindlichen Gäste aus Wals-Grünau wird es für das auf eigenem Geläuf noch unbesiegte Heimteam eine Leistungssteigerung brauchen. Auswärts hat die Aigner-Elf noch keinen Punkt abgegeben. Zudem stimmt die Form. Inklusive Cup hat man fünfmal in Folge gewonnen - davon viermal zu Null.

Das letzte Aufeinandertreffen brachte einen 4:0-Heimerfolg der Grün-Weißen. In Hallwang trennte man sich zuletzt 2:2.

### Expertentipp: 1:3

Rene Wanner (Trainer FC Puch)

„Wals-Grünau ist für mich Titelfavorit Nr. 1. Sie haben zudem einen guten Lauf und lassen in Hallwang nichts anbrennen.“

Kronen Zeitung 02-09-2016

### Abwehrbeton ist angerührt

Heftiges Gerangel um Platz eins ist in der englischen Woche garantiert! Der alte Leader Hallwang empfängt heute die vergangenes Wochenende an die Spitze gestürzten Wals-Grünauer. An denen gestern für zumindest 24 Stunden Neumarkt mit dem hart erkämpften Heim-2:1 gegen Puch vorbeizog. Zwei Standarts mit einem Aslan-Eigentor brachte die Hausherren in Front, im Finish traf Huber beim Comeback.

Der Hit wird also heiß: "Die Favoritenrolle liegt bei ihnen", geht Hallwang-Coach Georg Hauthaler ohne Druck in den Gipfel. "Damit können wir leben", kontert Wals-Grünau Trainer Franz Aigner. Sein Team ist schon 400 Minuten ohne Gegentor. "Die Stürmer arbeiten defensiv mit, dadurch lassen wir weniger zu". Aufschlüsse über den Gegner bekam Aigner zuletzt beim Spionage-Trip in Bürmoos. "Sie sind gut organisiert, stark im Umschaltspiel." Hallwangs letzter Sieg im Direktduell ist sechs Jahre her. Noch von damals dabei: Wals-Grünaus Alexander Scherzer und Hallwangs Stefan Weber.

Salzburger Nachrichten 02-09-2016

### **Vorschau: SV Hallwang vs. SV Wals-Grünau**

Zuletzt schaffte Wals-Grünau nach einem klaren 5:0-Heimsieg gegen Altenmarkt in der fünften Runde in der Salzburger Liga den Sprung an die Tabellenspitze. Heute, Freitag, trifft die Truppe von Trainer Franz Aigner nun auswärts auf Hallwang, das nach der 0:1-Pleite in Bürmoos den Platz an der Sonne abgeben musste. "In Bürmoos waren wir schlecht. Solche Tage gibt es aber einfach", erklärt Hallwang-Trainer Georg Hauthaler, der sich gegen den Titelfavoriten durchaus Chancen auf eine Überraschung ausrechnet: "Wenn alle ihr Potenzial abrufen, dann können wir Wals-Grünau sicher ärgern. Wichtig wird sein, dass wir die Anfangsphase ohne Gegentor überstehen."

Wals-Grünau, das sich zum Saisonstart Kuchl überraschend geschlagen geben musste, zeigt sich in den letzten Runden in Topform. "Mit dem Spiel gegen Altenmarkt war ich sehr zufrieden, nur die Chancenauswertung könnte noch besser sein", sagt Wals-Grünau Trainer Franz Aigner vor dem Duell mit Hallwang.

## Berichte nach dem Spiel

Kronen Zeitung 03-09-2016

### Für Franz Aigner alles perfekt

Der Schlager in Runde sechs war eine klare Sache für Wals Grünau. Hallwangs Weber hätte mit mehr Präzision auf 1:0 stellen können. Nach Stefan Federer's Super-Freistoß zur Gäste-Führung lief's beim Leader aber rund, erhöhten Christopher Mayr und Matthias Pichler auf 3:0: "Alexander Scherzer hat am Flügel Druck gemacht, das Team keine Schwachstelle gehabt. Alles perfekt", freute sich Wals-Grünau Feldherr Franz Aigner. Kollege Georg Hauthaler sah es nicht anders.

ligaportal.at 03-09-2016

### In Fahrt! Seriensieger SV Wals-Grünau auch in Hallwang nicht zu bremsen

Der Schlagabtausch zwischen dem alten und dem neuen Tabellenführer der Salzburger Liga bestätigte den derzeitigen König in seinem Amt. Der SV Wals Grünau zeigte sich in ausgezeichneter Verfassung. Inklusiv Landescup hat die Mannschaft von Cheftrainer Franz Aigner nun den sechsten Sieg in Serie eingefahren. In den letzten fünf Spielen musste man nicht einen einzigen Gegentreffer hinnehmen. Die letzten Ergebnisse beeindrucken: 3:0, 5:0, 3:0, 3:0, 1:0. Anders die Lage beim UFC SV Hallwang, der nach dem grandiosen Saisonstart nun die zweite Niederlage einstecken musste! Man fällt weiter zurück, braucht sich angesichts von zehn Zählern am Konto aber weiter nicht verstecken. Übrigens: Jetzt Trainingslager buchen!

### Dominante Gäste nicht auszubremsen

Die Startphase dieser Begegnung ist von guten Möglichkeiten auf beiden Seiten geprägt. Wenngleich die Gäste dominieren und ein Mehr an Einschussgelegenheiten vorfinden, kommen auch die Hausherren einer Führung nahe. Aus dem Spiel heraus zeigen sich beide Teams zu wenig abschlussstark, also besorgt Wals-Grünaus Stefan Federer die Führung per feinem Freistoß. In Minute 21 platziert er das Leder genau in der langen Ecke. Der Führungstreffer wirft die Gastgeber zurück. Die Aigner-Mannen beherrschen das Spielgeschehen, lassen den Ball gut laufen. Kurz vor der Pause fällt die Vorentscheidung. Christopher Mayr visiert erfolgreich den Winkel an - 0:2! Die zweiten 45 Minuten kommen ohne Aufholjagd aus. Es sind weiter die Grün-Weißen, die den Ton angeben. Einige Chancen werden ausgelassen. Matthias Pichler nutzt eine in der 63. Spielminute. Alleine vor Keeper Filip Dramac behält er die Oberhand. Das war's. Der SV Wals-Grünau gewinnt mit 3:0.

## Stimmen zum Spiel

### **Georg Hauthaler** (Trainer UFC SV Hallwang)

"Die erste Halbzeit war ausgeglichen mit leichten Vorteilen für Wals-Grünau. Sie hatten mehr Ballbesitz. Wir hatten aber gefährliche Vorstöße. Grünau hat ein Topsteam. Da können alle elf Spieler sehr gut Fußball spielen. Das können auch meine Spieler, aber die Wals-Grünauer sind noch einmal eine Spur ballsicherer und nicht umsonst der Titelfavorit. Wir hatten am Anfang die Chance, das 1:0 zu machen. Gegen einen so starken Gegner muss man diese Chancen nutzen. Nach dem Gegentor nimmt die Niederlage ihren Lauf. Diese ist vor allem aufgrund der zweiten Halbzeit verdient. Die Leistung vor der Pause war gut. Nach dem Seitenwechsel haben wir nachgelassen."

### **Franz Aigner** (Trainer SV Wals-Grünau)

"Das war ein überragendes Spiel von uns. Wir haben von Anfang an großen Druck erzeugt. Aus dem Nichts hatten die Hallwanger zwei Riesenchancen, im Gegenzug aber auch wir einen Hunderter. Der Freistoß war wunderschön und auch das 2:0 genau in der Kreuzecke. In der zweiten Halbzeit hatte Hallwang keine Chance. Wir haben weiter Druck gemacht, aber zu wenig aus den Chancen gemacht. Die Hallwanger so an die Wand zu spielen, ist stark, weil das ist ja nicht irgendein Gegner. Ich bin sehr zufrieden. Ein Pauschallob an die Mannschaft!"

salzburg24.at 04-09-2016

## Alter Leader hat in Wals-Grünau seinen Meister gefunden

Heftiges Gerangel an der Spitze in der englischen Runde der Salzburger Liga garantiert. Wals-Grünau hatte es mit dem alten Leader Hallwang zu tun.

Der alte Leader Hallwang, der vergangene Woche den Platz an der Sonne an Wals-Grünau verlor, empfing zum Gipfel am Freitag den neuen Leader. Nachdem Neumarkt vorgelegt hatte, konnten die Grünauer ihre stolze Serie auf 405 Minuten ohne Gegentreffer ausbauen. Das Defensivbollwerk um die neu formierte Innenverteidigung Sebastian Rauter und Kevin Resch hielt auch diesmal stand. Vorne erledigte die Torfabrik um Stefan Federer (Freistoß, 21.), Christopher Mayr (45+1.) und Matthias Pichler (63.) ihren Job tadellos, katapultierte die Walser wieder auf Platz eins zurück. "Es war wieder eine sehr starke Vorstellung meiner Mannschaft. Vor allem in der zweiten Halbzeit haben wir, vor allem Alexander Scherzer, überragend gespielt", analysierte Wals-Grünau Trainer Franz Aigner.

